

Wirtschaftsplan 2019

Stadtbetriebe Dülmen GmbH

Wirtschaftsplan 2019

"Stadtbetriebe Dülmen GmbH"

Entsprechend § 10 des Gesellschaftsvertrages über die "Stadtbetriebe Dülmen GmbH" besteht der Wirtschaftsplan aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht. Der Wirtschaftsplan ist um eine Finanzplanung zu ergänzen.

Der Wirtschaftsplan ist nach den Vorschriften gegliedert; die Positionen der Einzelpläne sind im notwendigen Umfang erläutert.

Soweit den Planzahlen 2019 Vergleichszahlen gegenüberstehen, handelt es sich bei Vergleichswerten aus dem Jahr 2018 um Angaben einer vorläufigen GUV des Wirtschaftsjahres 2018, Stand 23.05.2019. Die Angaben zum Jahr 2017 sind dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 von der Wibera Wirtschaftsberatung AG – Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bielefeld, entnommen, der von der Gesellschafterversammlung der Stadtbetriebe Dülmen GmbH in der Sitzung am 09.10.2018 (TOP 4) festgestellt worden ist.

Erfolgsplan 2019

	Plan	vorläufiges Ergebnis*	Ergebnis
	2019	2018	2017
	TEUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	693,7	981,7	1.960,4
2. sonstige betriebliche Erträge	117,7	24,0	42,4
	811,4	1.005,7	2.002,8
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-461,8	-426,1	-690,8
b) Aufwendungen für bezo- gene Leistungen	-1.528,50	-1.040,6	-592,1
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-908,8	-775,2	-910,4
b) soziale Abgaben und Auf- wendungen für Altersver- sorgung und für Unter- stützung	-227,2	-189,6	-222,6
5. Abschreibungen auf Sachan- lagen	-741,0	-606,9	-640,7
6. sonstige betriebliche Aufwen- dungen	-704,8	-483,4	-499,6
7. Erträge aus Ergebnisabführungs- verträgen	1.800,0	1.716,3	2.130,0
8. Erträge aus anderen Wertpa- pieren des Finanzanlagever- mögens	4,0	3,0	0,0
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	0,0	4,4
10. Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	-398,5	-302,0	-325,8
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.354,2	-1.098,8	255,2
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1,9	38,4	-0,1
13. sonstige Steuern	-1,5	2,2	-4,7
14. Jahresergebnis	-2.357,6	-1.058,2	250,4

* Stand 23.05.2019

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Allgemeine Vorbemerkung

Der Erfolgsplan 2019 soll dem Koordinator des Beirats der Stadtbetriebe Dülmen GmbH am 25.06.2019 vorgestellt und erläutert worden. Die Bewertung des Koordinators zum Wirtschaftsplan 2019 wird in der Sitzung der Gesellschafterversammlung mündlich mitgeteilt.

Zu 1. Umsatzerlöse

In den Umsätzen sind neben dem Eintrittsgeld auch die Einnahmen der Schwimmkurse und Kindergeburtstage, Schulen/Vereine, dübBistro, dübShop, und dübFit sowie die Parkentgelte für den Parkplatz Nonnenwall enthalten.

Zum Eintrittsentgelt

1. Der Wirtschaftsplan 2019 berücksichtigt, dass während der Baumaßnahme düb 2020 deutlich weniger Gäste das Bad im Vergleich zum Jahr 2017 besuchen werden. Während im Jahr 2017 210.000 Gäste das düb besuchten, werden im Jahr 2019 36.000 Besucher erwartet.
2. Zu den prognostizierten Zahlen der Gäste des Familienbades werden noch 30.000 (2017 60.000 Gäste) Besucher erwartet, die im Rahmen des Schul- und Vereinsschwimmens, der Schwimmkurse, der Kindergeburtstage und der Angebote Dritter wie dübFit und SGZ das düb nutzen.
3. Die Angebote dübSole und dübRelax können während der Baumaßnahme nicht vorgehalten werden.
4. Während der Baumaßnahme gilt die von der Gesellschafterversammlung der Stadtbetriebe Dülmen GmbH in der Sitzung am 28.02.2017 (TOP3) beschlossene Preistafel.
5. Ab Wiedereröffnung des Gesamt-Bades im Oktober 2019 sollen die „alten“ Eintrittspreise für das düb vor Beginn der Baumaßnahme düb 2020 gemäß dem Beschluss der Gesellschafterversammlung der Stadtbetriebe Dülmen GmbH in der Sitzung am 09.12.2014 TOP 5 bis zum 31.12.2019 beibehalten werden. Hierdurch verspreche ich mir einen großen Marketingvorteil und einen insgesamt größeren Erfolg als wenn höhere Eintrittspreise die Wiedereröffnung beeinflussen. Zudem sollen im Rahmen von Gutscheilverkäufen etc. Einnahmeverluste durch die zeitlich zurückgestellte neue Tarifstruktur minimiert werden.
6. Insgesamt gehe ich deshalb von Einnahmen im Jahr 2019 i.H.v. 460 T€ statt wie im Jahr 2017 i.H.v. 1.310 T€ aus.

Zur Gastronomie

Für die Gastronomie werden im Hinblick auf die deutlich geringeren Gästezahlen Einnahmen i.H.v. 52 T€ (2017 289,0 T€) erwartet.

Zur Parkraumbewirtschaftung

Bei den Einnahmen der Parkraumbewirtschaftung sind die Einnahmen des Parkplatzes Nonnenwall für das Jahr 2018 i.H.v. 130 T€ für das Jahr 2019 übernommen worden.

Zu 2. Sonstige betriebliche Erträge

Dieser Ansatz wird vor allem durch die Einspeisevergütungen für den durch das Gas-BHKW erzeugten Strom in das öffentliche Stromnetz bestimmt. Der Ansatz für 2019 entspricht der Vergütung aus dem Jahr 2018.

Für die im Jahr 2018 angeschaffte Traglufthalle um den Badebetrieb auch während der Winterzeit im düb aufrecht erhalten zu können, liegt mir ein telefonisches Angebot i.H.v. 25 T€ vor. Daraufhin habe ich im Mai 2019 die interessierten Vereine der Stadt Dülmen angeschrieben und um Mitteilung gebeten, ob aus deren Sicht Interesse für den Erwerb der Traglufthalle besteht. Die Vereine haben mitgeteilt, dass insbesondere im Hinblick auf die Verbrauchsdaten für Energie kein Interesse an dem Erwerb der Traglufthalle besteht. Für das Freizeitbad düb sehe ich keine wirtschaftlich sinnvolle Weiterverwendung. Ich empfehle deshalb die Traglufthalle zu verkaufen. Der Verkaufserlös ist nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung etatisiert, weil mir noch kein unterschrittsreifer Vertrag vorliegt.

Zu 3. Materialkosten

Zu 3. a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Hier werden insbesondere die Aufwendungen für

- ◆ Energie (Strom, Gas, Wasser),
- ◆ Hilfs- und Betriebsmittel wie Salz-/Siedesalz und Flockungsmittel,
- ◆ Materialverbrauch, Wareneinsatz dübShop, Reinigungs- und Desinfektionsmittel,
- ◆ Wareneinsatz dübGastronomie und
- ◆ sonstige Verbrauchsgüter (Wasseraufbereitung und -untersuchung, Hygieneartikel, Honig, Salz für die dübRelaxanwendungen usw.)

aufgeführt.

Die deutlich geringeren Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen für bezogene Waren von 350,6 T€ (2017 691 T€) resultieren hauptsächlich aus den geringeren Aufwendungen während der Bauzeit düb 2020. Dies betrifft insbesondere die Bereiche Energie- und Wasserbezug und den allgemeinen Materialverbrauch.

Zu 3. b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Bei dieser Position werden vor allem die Kosten für

- ◆ allgemeine Bauunterhaltung,
- ◆ Abfallbeseitigung,
- ◆ Wartungsverträge,
- ◆ Innen- und Außenbegrünung,
- ◆ Wasseruntersuchungen durch ein unabhängiges Hygieneinstitut und
- ◆ Unterhaltsreinigung

aufgeführt.

Bei den Fremdleistungen soll ein Aufwand i.H.v. 1.530 T€ etatisiert werden (2017 560 T€).

Insbesondere folgende Maßnahmen führen zu dieser Erhöhung:

- verschiedene Maßnahmen, die für die Jahre 2017/18 vorgesehen und etatisiert waren, werden in das Jahr 2019 verschoben:
Sanierung der Elektroinstallation (75 T€), Sanierung der Leimbinder (65 T€), Sanierung der Schwallwasserbehälter (38 T€), Sanierung der Decke Innensole (40 T€).
- Zudem sollen Maßnahmen nach Abstimmung mit dem Generalplaner und dem Projektsteuerer düb 2020 sowie dem Ingenieurbüro Inco vorgezogen werden, weil diese Maßnahmen sonst in den nächsten Jahren durchgeführt werden müssten. Es ist wirtschaftlich sehr sinnvoll, diese Maßnahmen während der Baumaßnahme düb 2020 durchzuführen, weil das erforderliche Personal und technische Equipment auf der Baustelle vorhanden ist, Kosten für Baustelleneinrichtung etc. vermieden werden, die Maßnahmen später nicht zu organisatorischen Problemen im späteren Betrieb führen und Einnahmeausfälle durch Schließung von Angeboten vermieden werden. Insgesamt erhoffe ich mir hierdurch einen wirtschaftlichen Vorteil von rd. 200 T€ jährlich. Insbesondere folgende Maßnahmen sollen im Jahr 2019 vorgezogen werden:
Sanierung Grundleitungen / Drainage 221 T€, Sanierung Flachdach Umkleiden 217 T€, Erneuerung Elektroinstallation Kellergeschoss 112 T€, Akustikdecke Schwimmhalle 90 T€, Fassade Rutschenturm 89 T€, Treppenaufgang Rutsche 41 T€, Reparatur Dach SalzRelaxHaus 19 T€, Keller-Außenabdichtung Badehalle Mehrzweckbecken Startblöcke 46 T€, Austausch der automatischen Melder der Brandmeldeanlage 30 T€, Ersatz von Lüftungskanälen 30 T€.

Zu 4. Personalaufwand

- a) Löhne und Gehälter und
- b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

Diese Ansätze erfassen die Löhne und Gehälter sowie die sozialen Abgaben und Aufwendungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtbetriebe Dülmen GmbH unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen.

Die Kosten basieren auf dem in Verbindung mit der Unternehmensberatung PROVA im Jan. 2008 erstellten Personal- und Organisationskonzept und der im Januar 2018 aktualisierten Personalbedarfsplanung für die Baumaßnahme düb 2020 sowie dem aktualisierten Personal- und Organisationskonzept für die Zeit der Wiederaufnahme des Gesamt-Betriebes von Mai 2019.

Darüber hinaus darf ich auf die konkreteren Ausführungen zum beigefügten Stellenplan (Seiten 12 - 15) verweisen.

Zu 5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Abschreibungen ergeben sich aus den Restbuchwerten der Sachanlagen sowie den angesetzten Nutzungszeiträumen für das dÜb sowie durch neue Abschreibungen für geplante Investitionen im Jahr 2019. Die Abschreibungen für die Maßnahme dÜb 2020 wird erst nach Beendigung der Maßnahme im Jahr 2019 relevant.

Zu 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hier sind vor allem die Kosten für

- ◆ Verwaltungsleistungen der Stadtwerke Dülmen GmbH, der Stadt Dülmen und der Dienstleistungsgesellschaft und die Erstattung der Personalkosten des Geschäftsführers,
- ◆ Gebühren und Abgaben,
- ◆ Versicherungen,
- ◆ Verwaltung mit Bürobedarf, Telefon etc.,
- ◆ Marketing/Werbung,
- ◆ Veranstaltungen,
- ◆ Prüfungs- und Beratungskosten und
- ◆ Aus- und Fortbildung

aufgeführt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind i.H.v. 704,8 T€ (2017 499,6 T€) vorgesehen. Der erhöhte Aufwand (von 205 T€) resultiert insbesondere aus einem deutlich höheren Marketingaufwand zur Wiederöffnung des Gesamtbades. Insbesondere die Maßnahmen Relaunch Webauftritt, Konzeption und Druck der neuen Broschüren, Werbung im Radio und den Printmedien sowie Schulungen für das Personal des dÜb zur Eröffnung des Gesamtbades führen zu der Erhöhung.

Zu 7. Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen

Hier ist der Anteil der Stadtbetriebe Dülmen GmbH an dem geschätzten Gewinn der Stadtwerke Dülmen GmbH für das Geschäftsjahr 2019 nach Abzug der Gewerbesteuer aufgeführt. Die Körperschaftsteuer wird unter Berücksichtigung des Ergebnisses des Freizeitbades dÜb und des Parkplatzes Nonnenwall berechnet.

Zu 10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier werden die Zinsen für aufgenommene Finanzierungsdarlehen, Kassenkredite und Bürgschaftszinsen an die Stadt Dülmen veranschlagt.

Die höheren Zinsaufwendungen resultieren insbesondere aus der Kreditaufnahme

für düb 2020 unter Berücksichtigung des mit dem Generalplaner abgestimmten Mittelabrufplanes.

Zu 12. und 13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag und sonstige Steuern

Hierbei handelt es sich um 15 % Körperschaftssteuer sowie um 5,5 % Solidaritätszuschlag auf die Körperschaftssteuer und Grundsteuer, Steuer auf Eigenverbrauch und Kfz-Steuer.

Zu 14. Jahresergebnis

Zum Jahresergebnis ist folgendes anzumerken:

- Hinsichtlich des Schulschwimmens geht das Finanzamt zur Vermeidung eines geldwerten Vorteils für die Stadt Dülmen wie folgt vor: Mindesteintritt je Schüler 3,50 € = fiktiver Eintritt Schulschwimmen 78.800 €. Tatsächliche Einnahme Schulschwimmen: 8 €/ Klasse/Stunde = tatsächliche Einnahme 8.300 €. Dies entspricht einer Mindereinnahme von 70.500 €. Diese Summe wird dann noch versteuert = 11.100 € und ist an das Finanzamt abzuführen.
- In den Zinsaufwendungen ist auch die Bürgschaftsprovision an die Stadt Dülmen enthalten 62 T€ (2017 = 43 T€)
- Die Mitarbeiter von Polizei und Feuerwehr erhalten freien Eintritt in dübFun 1.100 Eintritte x 6,50 € = 7.150 €

Vermögensplan 2019

	2019 Plan	2018 Plan	2017 Ergebnis
I. Benötigte Mittel:	TEUR	TEUR	TEUR
1. Investitionen bei den Sach- und Finanzanlagen	6.779,7	2.007,9	570,0
2. Darlehenstilgungen	551,2	551,9	566,2
3. Gewährung von AG-Darlehn	10,0	0,0	0,0
4. Aufstockung bei den Umlaufwerten	0,0	0,0	0,0
5. Abbau von Verbindlichkeiten	0,0	0,0	2.238,3
6. Jahresverlust	2.357,6	1.058,0	0,0
	<u>9.698,5</u>	<u>3.617,8</u>	<u>3.374,5</u>
II. Verfügbare Mittel:			
1. Abschreibungen einschl. Anlagenabgänge	741,0	607,0	640,7
2. Rückzahlung von AG-Darlehn	2,9	2,1	2,8
3. Abbau von Umlaufwerten	740,3	159,9	2.480,5
4. Darlehensaufnahme	5.717,0	2.100,0	0,0
5. Inanspruchnahme kurzfristiger Kredite	2.497,3	748,8	0,0
6. Jahresgewinn	0,0	0,0	250,5
Summe	<u>9.698,5</u>	<u>3.617,8</u>	<u>3.374,5</u>

Erläuterungen
zum Vermögensplan 2018

Zu I.1.:

Die geplanten Investitionen für das Jahr 2019 betragen 6.779,5 T€. Hiervon sind allein 6.004,2 T€ für die Maßnahme düb 2020 und 525,0 T€ für Maßnahmen zur wirtschaftlicheren Verwendung der Energie im düb vorgesehen.

Geplante Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und zur Erhöhung der Attraktivität des düb

1. Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur und der Optimierung der Angebote:

1.1. düb 2020: 6.004,2 T€

2. Maßnahmen zur wirtschaftlicheren Verwendung der Energie im düb

2.1. Ersatz der Lüftungsanlagen 1 u. 2 für die Schwimmhalle und der Lüftungsanlage für die Solehalle, 525,0 T€

3. Ersatzbeschaffungen, die zum Teil in vorherigen Investitionsplänen aufgeführt waren, die aber noch nicht realisiert werden mussten, weil Geräte z.B. repariert werden konnten oder weiter funktionsfähig sind:

3.1. Austausch von Dosierpumpen	7,5 T€
3.2. PC-Ausstattung	3,0 T€
3.3. Austausch der beiden vorhandenen BHKW (2020 65 T€)	90,0 T€
3.4. Weiterer Austausch und Ergänzung der mechanischen durch eine elektronische Schließanlage für die Außen- + Innentüren düb	5,0 T€
3.5. Erweiterung Chlordosierstation und Einhausung zum Pumpenschutz	4,0 T€
3.6. Beschaffung neues Software-Programm für den zentralen Rechner der Kassenanlage, Zugangseinrichtungen u. 1 Handheld für das dübBistro	85,0 T€
3.7. Online Shop-Software mit Einbindung in das Kassensystem	14,0 T€
3.8. Ersatzbeschaffung Liegen Freibad	15,0 T€
3.9. Ersatzbeschaffung Eiswürfelbereiter dübRelax	2,0 T€
3.10. Ersatzbeschaffung Büromöbel	15,0 T€
3.11. Ersatzbeschaffung für den Wibit	5,0 T€
3.12. Erweiterung Freifunk	3,0 T€
3.13. Kauf Überseecontainer von der DLRG als Lagerraum für das düb	2,0 T€
	<u>250,5 T€</u>

Gesamt: 6.779,7 T€

Erläuterungen zu den v.g. Maßnahmen

1.1 düb 2020: Die voraussichtlichen Investitionskosten betragen gemäß Kostenverfolgung vom 05.06.2019 8.794,2 T€. Im Wirtschaftsjahr 2018 wurden hiervon 2.790 T€ verausgabt. Es verbleibt noch eine Investitionssumme von im Jahr 2019 i.H.v. 6.004,2 T€.

2.1 Ersatz der Lüftungsanlagen für die Schwimmhalle: Die Regelung der Lüftungsanlage 2 in der Schwimmhalle ist seit Januar 2017, die der Lüftungsanlage 1 seit Mitte 2017 und die der Lüftungsanlage Solehalle seit Ende 2017 defekt. Dies führt dazu, dass die

Lüftungsanlagen nur noch eine um 30 - 40 % verringerte Leistung erbringen. Eine Reparatur der Anlagen ist nach Aussage vom Ingenieurbüro Inco, Aachen, nicht wirtschaftlich, weil nach 20 Jahren Betrieb mit weiteren Reparaturen gerechnet werden muss und neue Anlagen weitaus effektiver arbeiten. Das Ingenieurbüro Inco schlägt hocheffiziente Lüftungsanlagen vor, die sich unter Beachtung einer Förderung und der geringeren Energiekosten im Betrieb im Vergleich zu den jetzigen Anlagen nach 2 Jahren amortisieren würden. Ein Austausch der Lüftungsanlagen im Jahr 2017 hätte zu einer Stillstandzeit von 4 – 5 Tagen geführt. Da die Lüftungsanlagen im „Geflecht“ der Leitungen im düb eingebunden sind, ist der Austausch der Lüftungsanlagen im Zusammenhang mit düb 2020 sinnvoll. Um die Minderleistung der Lüftungsanlagen aufzufangen, wurden während der Kaltwetterperioden 3 Zusatzgeräte gemietet und betrieben, die zu täglichen Mehrkosten von 130 € bei Volllastbetrieb etwa bei Temperaturen geringer als 2 - 3 Grad führten. Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit hat mit Zuwendungsbescheid vom 26.04.2018 eine nichtrückzahlbare Zuwendung i.H.v. 121 T€ bewilligt. Diese Zuwendung wirkt sich erst im Wirtschaftsjahr 2019 aus, weil sie erst nach Durchführung der Maßnahme ausgezahlt wird.

- 3.3 Austausch von 2 BHKW: Nach dem die beiden BHKWs in den Jahren 2009 + 2010 generalüberholt worden sind, ist eine weitere Generalüberholung wirtschaftlich nicht sinnvoll. Die BHKWs müssen deshalb ausgetauscht werden. Die Ersatzbeschaffung für ein BHKW ist im Jahr 2019 und für das zweite BHKW im Jahr 2020 vorgesehen. Die Maßnahme wird auf 2 Kalenderjahre verteilt um beim KWK-Bonus die größtmögliche Förderung zu erreichen. Das zweite BHKW soll im Jahr 2020 angeschafft werden, die Kosten für Leitungsführungen etc. sind bereits überwiegend im Ansatz 2019 enthalten, deshalb ist der Ansatz für 2020 geringer.
- 3.6 Beschaffung neues Software-Programm für den zentralen Rechner der Kassenanlage, Zugangseinrichtungen und ein Handheld für das dübBistro:
Das vorhandene Betriebssystem der Kassenanlage im Freizeitbad düb wird von der Firma Scheidt + Bachmann nicht weiterentwickelt und durch das Betriebssystem intervo ersetzt. Dies bedeutet, dass die vorhandene Software ausgetauscht werden muss und die bisher über diese Software betriebenen Geräte wie Zugangseinrichtungen, Handhelds etc. keine Updates mehr erhalten und neue Geräte andere Anschlusspunkte in den Zuleitungen etc. haben. Da die Zugangseinrichtungen seit mehreren Jahren im Einsatz sind und hohem Verschleiß unterliegen, ist es sinnvoll, diese Maßnahmen in 2019 durchzuführen weil u.a. die Leitungszuführungen in die Arbeiten der Baumaßnahme düb 2020 integriert werden können.
- 3.7 Im Zusammenhang mit düb 2020 wird ein dübShop eingerichtet. Der dübShop soll zu einer deutlichen Einnahmeverbesserung führen. Künftig sollen die Angebote vom dübShop und auch Gutscheine online erworben werden können. Auch hierdurch wird eine deutliche Einnahmeverbesserung erwartet. Dies setzt voraus, dass das neue Betriebssystem intervo um entsprechende Softwaremodule erweitert wird.
- 3.13 Kauf Überseecontainer von der DLRG: Lagerkapazitäten für eine geordnete Ersatzteilhaltung, Aufbewahrung von technischen Equipment und Equipment für das Freibad, Dekomaterial etc. ist im düb praktisch nicht vorhanden. Es ist daher geplant, die Container, in denen derzeit die Verwaltung untergebracht ist, auf die Fläche zwischen der Skateanlage und dem düb zu versetzen und als Lagerraum zu nutzen. Diese Maßnahme reicht aber nicht aus, deshalb soll der Überseecontainer der DLRG erworben werden. Dieser wird von der DLRG nach Fertigstellung des DLRG Vereinszentrums nicht mehr benötigt.

Zu I.2.

Es handelt sich um Tilgungsleistungen für aufgenommene Darlehen.

Zu I.4:

Hier wird der Saldo aus den zu erwartenden Veränderungen beim Kassenbestand und den Forderungen zum Jahresende 2018 ausgewiesen.

Zu.: I.6.:

Der Jahresverlust ist mit dem Erfolgsplan 2019 identisch.

Zu II.1.

Die Abschreibungen ergeben sich aus den Restbuchwerten der Sachanlagen sowie den angesetzten Nutzungszeiträumen für das d.üb.

Zu II.3.:

Die Änderung bei dem Abbau von Umlaufwerten Vermögensplan 2018 zur bisherigen Prognose ist das Ergebnis der Veränderungen des Jahresabschlusses der Bilanz zum 31.12.2018 zu den prognostizierten Änderungen der Bilanz zum 31.12.2019.

Stellenübersicht 2019

		Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	geplante Stellenbesetzung 2019	tatsächliche Stel- lenbesetzung 2018
I.	<i>Geschäftsführer (nachrichtlich)</i>		1	1	1,00	1,00
Verwaltung + Technik						
II.	Badleitung Meis- terin für Bäderbetriebe	1.1	1	1	1,00	1,00
III.	Marketing + Con- trolling	1.2	1	1	1,00	0,55
IV.	Verwaltung	1.3	1	1	0,88	0,88
V.	Techniker	1.3	1	1	1,00	1,00
	Hauswart/ Pflege der Anla- gen und Einrich- tungen	1.2	1	1	1,00	1,00
Gesamt Verwal- tung + Technik			5	5	4,88	4,43
dübBad + -Relax						
VI.	Fachangestellte für Bäderbetriebe	1.1 2	4	4	3,00	3,50
	Fachangestellte für Bäderbetriebe	1.2 3	7	6	5,00	4,50
	Rettungs- schwimmerin	1.2	2	2	0,00	0,00
Gesamt dübBad + - Relax			13 4 / 5	12	8,00	8,00
VII.	dübRezeption	1.2 6	3	3	2,63	2,63
dübGastronomi e						
	Küchen- /Serviceleiter	1.2 7	1	1	0,75	0,75
	stv. Küchen- /Serviceleiter	1.2	1	1	0,75	0,75
	Küchen- und Servicekraft	1.2 7	6	3	3,75	1,07
Gesamt düb Gastronomie		*8	8	5	5,25	2,57
Summe II - VIII			29	25	20,76	17,63

*1. Vertragsgrundlagen für die Arbeitsverträge

*1.1 TVöD

*1.2 BGB

*1.3 Entgelttarifvertrag für das Gaststätten- und Hotelgewerbe NRW

Nachrichtlich:

Auszubildende	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2019	Beschäftigt am 01.10.2018
Fachangestellter für Bäderbetriebe	Ausbildungsvergütung	3	1

Anhang zum Wirtschaftsplan 2019

Finanzplan

<u>Mittelbedarf (TEUR)</u>	<u>2019</u> Plan	<u>2018</u> Plan	<u>2017</u> Ergebnis
Neubauten u. sonstige Investitionen	6.004,2	1.970,9	570,0
Sonstige Investitionen	775,5	0,0	0,0
Geräte, Werkzeuge, Ausstattung	0,0	37,0	0,0
Gewährung von AG-Darlehn	10,0	0,0	0,0
Darlehensrückzahlung	551,2	551,9	566,2
Aufstockung bei den Umlaufwerten	0,0	0,0	0,0
Abbau von Verbindlichkeiten	0,0	0,0	2.238,3
Jahresverlust	2.357,6	1.058,0	0,0
	9.698,5	3.617,8	3.374,5

Mittelherkunft (TEUR)

Abschreibungen einschl. Anlagenabgänge	741,0	607,0	640,7
Rückzahl. von AG-Darlehen	2,9	2,1	2,8
Darlehensaufnahme	5.717,0	2.100,0	0,0
Abbau von Umlaufwerten	740,3	159,9	2.480,5
Inanspruchn. von kurzfr. Krediten	2.497,3	748,8	0,0
Jahresgewinn	0,0	0,0	250,5
	9.698,5	3.617,8	3.374,5